



Lengede, März 2020

Liebe Leserin, lieber Leser,

so lange es möglich ist, halten wir unser Büro geöffnet. Helfende und Hilfeempfangende sind informiert, dass es in ihrem Ermessen liegt, Hilfseinsätze wie gewohnt erfolgen zu lassen. Niemand kann vorhersagen, wie sich unser Alltag von Tag zu Tag entwickelt.

Wir wagen den Spagat zwischen „Abstand halten ist Fürsorge“ und „Niemanden allein lassen“.

Alle sollten wir dies als Aufgabe der Gemeinschaft begreifen, Vorsichtsmaßnahmen berücksichtigen, und dennoch diszipliniert einbringen, was wir mit unseren Möglichkeiten leisten können.

Lassen Sie uns solidarisch handeln – auch außerhalb des Vereinslebens.

Bleiben Sie bei bester Gesundheit!

Ihre Generationenhilfe Lengede e.V.